

101.]

Christoph Gottheil

Von: Christoph Gottheil
Gesendet: Montag, 7. Juni 2021 08:03
An: [REDACTED]
Cc: Christa Thies; Christoph Wübbelt
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrte Frau Freitag,
in Ergänzung der Mail meiner Kollegin Christa Thies vom 31.05.2021 teile ich Ihnen folgendes mit:
Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage www.rosendahl.de veröffentlicht. In beiden Übersichten sind häufig gestellte Fragen bzw. angesprochene Aspekte und Kritikpunkte thematisiert und aus meiner Sicht beantwortet worden. Auch zur Höhe der Beiträge sind zwei Rechenbeispiele beigefügt. Daher möchte ich hierauf zunächst verweisen.
Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Gottheil

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister
Zimmer 206
Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-210
Fax: (02547) 77-199
Christoph.Gottheil@rosendahl.de
www.rosendahl.de

zu 101.)

Christa Thies

Von: Christa Thies
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 10:41
An: [REDACTED]
Betreff: AW: WG:Widerspruch

Sehr geehrte Frau Freytag,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei der Vielzahl der eingegangenen Mails nicht auf jede einzelne oder persönliche Anfrage eingehen können. Wir nehmen Ihre Anregungen gerne in die entsprechenden politischen Beratungen auf. Inwieweit Ihre Aspekte Berücksichtigung finden, kann ich zurzeit nicht beurteilen.

Daher empfehle ich Ihnen, am Mittwoch, den 02.06.2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr an der Videokonferenz teilzunehmen. Hierzu melden Sie sich bitte unter info@rosendahl.de an, um die Zugangsdaten für die Teilnahme zu erhalten.

Des Weiteren können Sie die weitere Vorgehensweise und den Stand der Maßnahme in der Presse verfolgen bzw. den Protokollen der politischen Gremien entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Christa Thies

Christa Thies

Gemeinde Rosendahl
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen
Planen und Bauen
Raum 128
Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-146
Fax: (02547) 77-199
christa.thies@rosendahl.de
www.rosendahl.de

Von: Christoph Wübbelt
Gesendet: Sonntag, 30. Mai 2021 14:51
An: Christa Thies <christa.thies@rosendahl.de>; Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>
Betreff: WG:Widerspruch

Von meinem Huawei-Telefon gesendet

----- Ursprüngliche Nachricht -----

Von: [REDACTED]
Datum: So., 30. Mai 2021, 14:39
An: Christoph Wübbelt <christoph.wuebbelt@rosendahl.de>
Betreff: Widerspruch

Gemeinde Rosendahl
den 30.05.2021
Postfach 1109

Holtwick

48713 Rosendahl

Aktenzeichen: FBII /656.42
Ihr Schreiben von 07.05.2021

Hiermit lege ich

Widerspruch

als Eigentümerin des Grundstücks Gemarkung Holtwick
Flur 14 Flurstück 251 . Adresse Fünersfeld 54 .
☐ Eckgrundstück mit gemeindeeigenen Parkplatz ein.

Bitte um Kostenspezifikation für o. g. Grundstück, sowie die Berücksichtigung des o.a. Parkplatzes.

Mit freundlichen Grüßen .

Dagmar Freytag

102.)

Christoph Gottheil

Von: Christoph Gottheil
Gesendet: Montag, 7. Juni 2021 08:08
An: ~~Christoph Gottheil~~
Cc: Christa Thies; Christoph Wübbelt
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Mönsters,
in Ergänzung der Mail meiner Kollegin Christa Thies vom 31.05.2021 teile ich Ihnen folgendes mit:
Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage www.rosendahl.de veröffentlicht. In beiden Übersichten sind auch die von Ihnen gestellten Fragen bzw. angesprochenen Aspekte und Kritikpunkte (drohendes teures Ausschreibungsergebnis, sukzessive Umstellung, Berücksichtigung von Grundstücken bis 40 Meter Tiefe) thematisiert und aus meiner Sicht beantwortet worden. Auch zur Höhe der Beiträge sind zwei Rechenbeispiele beigelegt. Daher möchte ich hierauf verweisen. Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Gottheil

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister
Zimmer 206
Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-210
Fax: (02547) 77-199
Christoph.Gottheil@rosendahl.de
www.rosendahl.de

zu 102.)

Christa Thies

Von: Christa Thies
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 11:55
An: 'Martin Moensters'
Betreff: AW: Az. FB II / 656.42 Rundschreiben zur Umstellung der Straßenbeleuchtung

Sehr geehrter Herr Mönsters,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei der Vielzahl der eingegangenen Mails nicht auf jede einzelne oder persönliche Anfrage eingehen können. Wir nehmen Ihre Anregungen gerne in die entsprechenden politischen Beratungen auf. Inwieweit Ihre Aspekte Berücksichtigung finden, kann ich zurzeit nicht beurteilen.

Daher empfehle ich Ihnen, am Mittwoch, den 02.06.2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr an der Videokonferenz teilzunehmen. Hierzu melden Sie sich bitte unter info@rosendahl.de an, um die Zugangsdaten für die Teilnahme zu erhalten.

Des Weiteren können Sie die weitere Vorgehensweise und den Stand der Maßnahme in der Presse verfolgen bzw. den Protokollen der politischen Gremien entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

Christa Thies

Fachbereich II – Planen und Bauen
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Telefon 02547/77-146
Telefax 02547/77-199
eMail christa.thies@rosendahl.de
Web www.rosendahl.de

Von: Martin Moensters [REDACTED]
Gesendet: Sonntag, 30. Mai 2021 16:05
An: Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>
Cc: Christa Thies <christa.thies@rosendahl.de>; Christoph Wübbelt <christoph.wuebbelt@rosendahl.de>
Betreff: Az. FB II / 656.42 Rundschreiben zur Umstellung der Straßenbeleuchtung

Az. FB II / 656.42 Rundschreiben zur Umstellung der Straßenbeleuchtung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Schreiben vom 12.05.2021 geben Sie den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit, zur Durchführung der Umstellung der Straßenbeleuchtung Stellung zu nehmen.

Im Folgenden möchte ich Ihnen nun einige Bemerkungen zur Kenntnis geben, die mir beim Lesen Ihres Schreibens durch den Kopf gegangen sind.

Bei der Aufzählung der Vorteile der geplanten Straßenbeleuchtung sind einige Punkte nicht nachvollziehbar oder irreführend aufgezeigt.

Die vorgegebenen Zahlen vorausgesetzt errechnet sich bei einer Energieeinsparung von 86.485 kWh und einem prognostizierten Strommix für 2019

(Quelle: https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/1410/publikationen/2020-04-01_climate-change_13-2020_strommix_2020_fin.pdf) von 401g/kWh für die genannten zwanzig Jahre lediglich eine CO₂-Einsparung von 693,61 t. Leider kann ich ohne das von Ihnen genannte Gutachten nicht erkennen, ob denn weitere CO₂-Reduzierungen, wie sie von Seiten der Bundesregierung geplant sind, in die Berechnungen eingeflossen sind oder auf welcher Basis die Einsparung von 1.021 t berechnet wurde. Ein ähnliches Problem habe ich bei der Aussage über die prognostizierte Lebensdauer der LED-Leuchtmittel. Auf welchen Untersuchungen stützt sich diese Prognose, wenn doch Alltagserfahrungen zeigen, dass häufig die von den Herstellern prognostizierten Lebensdauern um mehr als 50% unterschritten werden.

Ich gebe zu bedenken, dass ein Gutachten – egal aus welcher Quelle es auch stammt – nicht unkritisch übernommen werden sollte.

Sicherlich ist die angedachte öffentliche Förderung in Höhe von 87.000 € verlockend, allerdings steht zu befürchten, dass diese Art der Subventionierung verpufft und durch überhöhte Beschaffungskosten wegen sprunghaft ansteigender Nachfrage weiterer Kommunen neutralisiert wird. Wäre es im Sinne der Gemeinde Rosendahl da nicht sinnvoller, auf die Förderung zu verzichten und fallende Beschaffungskosten nach dem ersten Hype in Anspruch zu nehmen also azyklisch zu agieren? Zusätzliche Ersparnisse wären dann durch Reduzierung der nächtlichen Beleuchtungskosten möglich. Sollte diese Variante nicht auch in einem Gutachten bedacht sein?

Optimal wäre aber eine schrittweise Umstellung, wie sie ja lt. Schreiben schon in einigen Baugebieten vorgenommen worden ist, zielführend zu Gunsten der Gemeinde Rosendahl.

Bei der Verteilung der Kosten über sog. KAG-Beiträge scheint es sinnvoll und dem Gleichbehandlungsgrundsatz dienlich, wenn die Kosten nutzungsgemäß verteilt werden. Auf die Frage, wie bei unbebauten Grundstücken eine Nutzung der Beleuchtung in einer Entfernung von 20 bis 30 m noch möglich ist, wird ja das von Ihnen in Auftrag gegebene Fachgutachten eingegangen sein. Angesichts der Knappheit an Baugrundstücken in Rosendahl dürfte eine künstliche Verteuerung unbebauter Grundstücke über die KAG-Beiträge und die anschließende Berechnung bei den Anliegerkosten Bauwilliger zumindest fragwürdig sein.

Ich bitte Sie daher, bei der Kostenverteilung nutzungsgemäß zu verteilen und Ihren Ermessensspielraum einzusetzen.

Freundliche Grüße

Martin Mönsters

103.)

Christoph Gottheil

Von: Christoph Gottheil
Gesendet: Montag, 7. Juni 2021 08:13
An: 
Cc: Christa Thies; Christoph Wübbelt
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrte Frau Witte, hallo Pia!

Ich komme zurück auf Deine Mail vom 30.05.2021 und die Eingangsbestätigung per Mail von Christa Thies vom 31.05.2021.

Ergänzend möchte ich Dir folgendes mitteilen:

Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage www.rosendahl.de veröffentlicht. In beiden Übersichten sind auch Deine Fragen dem Grunde nach thematisiert und aus meiner Sicht auch beantwortet worden.

Daher möchte ich hierauf verweisen.

Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Gottheil

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister
Zimmer 206
Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-210
Fax: (02547) 77-199
Christoph.Gottheil@rosendahl.de
www.rosendahl.de

zu 103.)

Christa Thies

Von: Christa Thies
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 12:04
An: [REDACTED]
Betreff: AW: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrte Frau Witte,
hallo Pia,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei der Vielzahl der eingegangenen Mails nicht auf jede einzelne oder persönliche Anfrage eingehen können. Wir nehmen Ihre Anregungen gerne in die entsprechenden politischen Beratungen auf. Inwieweit Ihre Aspekte Berücksichtigung finden, kann ich zurzeit nicht beurteilen.

Daher empfehle ich Ihnen, am Mittwoch, den 02.06.2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr an der Videokonferenz teilzunehmen. Hierzu melden Sie sich bitte unter info@rosendahl.de an, um die Zugangsdaten für die Teilnahme zu erhalten.

Des Weiteren können Sie die weitere Vorgehensweise und den Stand der Maßnahme in der Presse verfolgen bzw. den Protokollen der politischen Gremien entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

Christa Thies

Fachbereich II – Planen und Bauen
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Telefon 02547/77-146
Telefax 02547/77-199
eMail christa.thies@rosendahl.de
Web www.rosendahl.de

Von: Susanne Schröder <susanne.schraeder@rosendahl.de>
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 07:50
An: Christa Thies <christa.thies@rosendahl.de>; Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>
Betreff: WG: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Susanne Schröder

Gemeinde Rosendahl
Sekretariat Bürgermeister, Städtepartnerschaften
Zentraler Service und Finanzen
Raum 205

Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-208
Fax: (02547) 77-199
susanne.schraeder@rosendahl.de
www.rosendahl.de

Von: Pia Witte [REDACTED]
Gesendet: Sonntag, 30. Mai 2021 20:24
An: Info <info@rosendahl.de>
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Pia Witte
In de Kämp 23
48720 Rosendahl

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zuge der Anhörung zur Umstellung der Straßenbeleuchtung und der damit verbunden Abrechnung nach KAG ergeben sich für mich folgende Fragestellungen:

1. Die veranschlagten Umstellungskosten betragen 300.000 €. Die jährlichen Einsparungen werden mit 20.000 € angegeben. Die Investitionskosten werden somit in 15 Jahren vollständig durch Einsparungen erwirtschaftet. Warum ist dann eine Beitragsfinanzierung durch die Anlieger überhaupt erforderlich?
2. Der Straßenausbau In de Kämp ist erst 2016/2017 erfolgt. Zu dem Zeitpunkt gehörte eine LED-Straßenbeleuchtung schon zum Stand der Technik. Warum wurde hier nicht entsprechend dem Stand der Technik ausgebaut? Ich habe das Grundstück In de Kämp 23 in 2015 erworben und die Erschließungsbeiträge abgelöst. Es ist nicht verhältnismäßig, 4 Jahre nach dem Ausbau einen Austausch der Straßenbeleuchtung über KAG-Beiträge zu refinanzieren.

Mit freundlichen Grüßen

Pia Witte

104.)

Christoph Gottheil

Von: Christoph Gottheil
Gesendet: Montag, 7. Juni 2021 08:16
An: ~~Christoph Gottheil~~
Cc: Christa Thies; Christoph Wübbelt
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Marsulla,
in Ergänzung der Mail meiner Kollegin Christa Thies vom 31.05.2021 teile ich Ihnen folgendes mit:
Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage www.rosendahl.de veröffentlicht. In beiden Übersichten sind häufig gestellte Fragen bzw. angesprochene Aspekte und Kritikpunkte thematisiert und aus meiner Sicht beantwortet worden. Auch zur Höhe der Beiträge sind zwei Rechenbeispiele beigefügt. Daher möchte ich hierauf verweisen.
Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Gottheil

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister
Zimmer 206
Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-210
Fax: (02547) 77-199
Christoph.Gottheil@rosendahl.de
www.rosendahl.de

zu 104.)

Christa Thies

Von: Christa Thies
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 12:08
An: [REDACTED]
Betreff: AW: Umrüstung auf LED- Strassenbeleuchtung

Sehr geehrter Herr Marsula,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei der Vielzahl der eingegangenen Mails nicht auf jede einzelne oder persönliche Anfrage eingehen können. Wir nehmen Ihre Anregungen gerne in die entsprechenden politischen Beratungen auf. Inwieweit Ihre Aspekte Berücksichtigung finden, kann ich zurzeit nicht beurteilen.

Daher empfehle ich Ihnen, am Mittwoch, den 02.06.2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr an der Videokonferenz teilzunehmen. Hierzu melden Sie sich bitte unter info@rosendahl.de an, um die Zugangsdaten für die Teilnahme zu erhalten.

- ☐ Des Weiteren können Sie die weitere Vorgehensweise und den Stand der Maßnahme in der Presse verfolgen bzw. den Protokollen der politischen Gremien entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Christa Thies

Christa Thies
Fachbereich II – Planen und Bauen
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Telefon 02547/77-146
Telefax 02547/77-199
eMail christa.thies@rosendahl.de
Web www.rosendahl.de

- ☐ -----Ursprüngliche Nachricht-----
Von: Susanne Schröder <susanne.schraeder@rosendahl.de>
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 07:50
An: Christa Thies <christa.thies@rosendahl.de>; Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>
Betreff: WG: Umrüstung auf LED- Strassenbeleuchtung

-----Ursprüngliche Nachricht-----
Von: Holger Marsula [mailto:[\[REDACTED\]](mailto:[REDACTED])]
Gesendet: Sonntag, 30. Mai 2021 19:41
An: Info <info@rosendahl.de>
Betreff: Umrüstung auf LED- Strassenbeleuchtung

Wir als Anlieger einer Nebenstrasse mit Eckgrundstück sind gegen die Umrüstung in dieser Form und Ausführung und legen Widerspruch ein.

MfG Holger Marsula, Zum Wiedel

Christoph Gottheil

Von: Christoph Gottheil
Gesendet: Montag, 7. Juni 2021 08:20
An: [REDACTED]
Cc: Christa Thies; Christoph Wübbelt
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED

Sehr geehrter Herr Hirtz,

ich schließe an die Mail meiner Kollegin Christa Thies vom 31.05.2021 an.

Sie haben an der virtuellen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 teilgenommen und viele ergänzende Informationen zur Thematik erhalten haben. Die Antworten in den FAQ-Listen, die Ihnen zuvor per Mail übersandt wurden und die daneben auf der gemeindlichen Homepage www.rosendahl.de eingesehen werden können, beantworten aus meiner Sicht den Großteil der von Ihnen gestellten Fragen. Aus Vereinfachungsgründen verzichte ich an dieser Stelle auf eine ausführliche Beantwortung Ihrer Fragen per gesondertem Text, sondern möchte Sie auf die Inhalte der FAQ-Listen verweisen.

Ihre Stellungnahme wird den politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021, Rat am 01.07.2021) zur Beratung vorgelegt werden. In den Sitzungen soll das weitere Prozedere entschieden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Gottheil

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister
Zimmer 206
Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-210
Fax: (02547) 77-199
Christoph.Gottheil@rosendahl.de
www.rosendahl.de

Christa Thies

zu 105.)

Von: Christa Thies
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 12:10
An: Susanne Schröder
Betreff: AW: Stellungnahme LED

Sehr geehrter Herr Hirtz,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei der Vielzahl der eingegangenen Mails nicht auf jede einzelne oder persönliche Anfrage eingehen können. Wir nehmen Ihre Anregungen gerne in die entsprechenden politischen Beratungen auf. Inwieweit Ihre Aspekte Berücksichtigung finden, kann ich zurzeit nicht beurteilen.

Daher empfehle ich Ihnen, am Mittwoch, den 02.06.2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr an der Videokonferenz teilzunehmen. Hierzu melden Sie sich bitte unter info@rosendahl.de an, um die Zugangsdaten für die Teilnahme zu erhalten.

- ☐ Des Weiteren können Sie die weitere Vorgehensweise und den Stand der Maßnahme in der Presse verfolgen bzw. den Protokollen der politischen Gremien entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

Christa Thies

Fachbereich II – Planen und Bauen
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Telefon 02547/77-146
Telefax 02547/77-199
eMail christa.thies@rosendahl.de
Web www.rosendahl.de

Von: Susanne Schröder <susanne.schraeder@rosendahl.de>

Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 07:52

An: Christa Thies <christa.thies@rosendahl.de>; Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>

Betreff: WG: Stellungnahme LED

Susanne Schröder

Gemeinde Rosendahl
Sekretariat Bürgermeister, Städtepartnerschaften
Zentraler Service und Finanzen
Raum 205
Osterwick, Hauptstraße 30

48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-208
Fax: (02547) 77-199
susanne.schraeder@rosendahl.de
www.rosendahl.de

Von: Achim Hirtz [REDACTED]

Gesendet: Freitag, 28. Mai 2021 12:42

An: Info <info@rosendahl.de>

Cc: kontakt@cdu-rosendahl.de; christian.friemel@spd-rosendahl.de; weber-rosendahl@web.de; Info
<Info@fachlit.de>

Betreff: Stellungnahme LED

Sehr geehrte Damen und Herren,
in der Anlage übersende ich Ihnen meine Stellungnahme zur LED Umrüstung mit der Bitte mir eine
Eingangsbestätigung zukommen zu lassen.
Viele Grüße
Achim Hirtz

Achim Hirtz
Eschstr. 23
48720 Rosendahl

28.05.2021

Gemeinde Rosendahl
Hauptstr. 30
48720 Rosendahl

Gemeinde Rosendahl Eingegangen am: 28. Mai 2021 BM/StS/FB: _____
--

Ihr Schreiben vom 07.05.2021

Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED im Gemeindegebiet

Sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst möchte ich mich bei der Gemeinde Rosendahl bedanken, dass wir als Bürger zu dem geplanten Vorhaben Stellung beziehen können. Gerne nehme ich dieses Angebot wahr.

Die Umstellung auf LED ist aus Klimaschutzgründen erforderlich, nachvollziehbar und begrüßenswert. Für mich nicht nachvollziehbar ist die Kostenfrage. Sie haben ein Fachplanungsbüro beauftragt ein Konzept zu erstellen. Dieses Konzept ist öffentlich über

<https://ratsinfo.rosendahl.de/bi/getfile.asp?id=41500&type=do>

einsehbar. Dort werden die Kosten des Vorhabens auf ca. 700.000 Euro beziffert. In Ihrem Schreiben haben sich die Kosten mit 300.000 Euro mehr als halbiert. Hierzu bitte ich dringend um Ihre Stellungnahme. Aus meiner Sicht passt das, wie auch die geschätzten KAG Beiträge, nicht zusammen.

Eine schriftliche Anhörung der Bürger durchzuführen, ohne konkrete und verlässliche Kostenanteile mitzuteilen, halte ich für unangemessen und nicht zulässig.

Wie soll ich mir als Eigentümer eine Meinung bilden und ggf. planen, wenn sich die Beteiligung zwischen 50,00 Euro und 350,00 Euro bewegt? Gehöre ich zu denen, die 50,00 Euro zahlen oder zu denen die 350,00 Euro zahlen? Wann bin ich ein Einzelfall und wann könnte ggf. dieser Beitrag noch über oder unterschreiten.

In dem oben genannten Konzept des Fachplanungsbüro wird darüber hinaus auch folgendes ausgeführt. Bei der Überstellung der energetischen Sanierung der

Straßenbeleuchtung „Normung EN 13201 versus pragmatische Sanierung im Bestand“ (S.22) wird beim letzten Spiegelstrich folgender Hinweis gegeben:

- *Wirtschaftlicher ist die Sanierung der Straßenbeleuchtung mit optimaler Lichtlenktechnik auf LED Basis und einer eventuellen Mastverlängerung, damit würde eine sinnvolle „Annäherung“ an die normativen Auflagen stattfinden.*

Diesen Spiegelstrich im Kontext mit den Ausführungen des Fachplaners auf Seite 20, wo die Voraussetzungen zur Teilfinanzierung aus KAG Beitragserhebung erwähnt werden, lassen für mich den Schluss zu, dass an den Voraussetzungen von Seite 20 keine erfüllt sein dürfte und somit die Umlagefähigkeit aus meiner Sicht nicht gegeben ist.

Interessant finde ich auch den Hinweis eines Beitrags in den sozialen Medien der wie folgt lautet:

- *Die Energieersparnis nach dem (Umbau, Neubau, der Sanierung oder wie man es auch immer betiteln mag) muss bei 50% und mehr liegen. Dies wird schon bei den "Peitschenleuchten" nicht funktionieren, da schon seit Jahren 1 von 2 Leuchtstoffröhren pro Lampe ausgeschaltet ist. Dies führt dazu, dass zwischen der Nennleistung (2 Röhren/Leuchte) und dem tatsächlichen Energieverbrauch eine Differenz von 50% liegt. Hier wird aber mit der Nennleistung (2 Röhren/Lampe) gerechnet. Da es ja seit Jahren wohl für die Beleuchtung ausreichte, 1 Röhre pro Lampe zu betreiben, ist der vorgeschobene Sicherheitsaspekt der neuen Beleuchtung wohl eher scheinheilig. Wie sonst könnte die Verwaltung dieses vorherige Vorgehen erklären, hat man da bewusst die Sicherheit der Bürger aufs Spiel gesetzt?*

Die dort aufgestellte Frage lässt sich durch den Verwaltungschef der Gemeinde Rosendahl sicherlich beantworten, sofern das dort geschriebene den Tatsachen entsprechen sollte.

Abschließend teile ich demnach mit, dass ich für die in meinem Besitz befindlichen Grundstücke einen Bescheid über KAG Beiträge rechtlich prüfen lassen würde und im Falle der Umsetzung entsprechend Widerspruch einlegen werde.

Ich bitte den Bürgermeister und den Rat der Gemeinde die Art der Durchführung und die Finanzierung dieser Maßnahme zu überdenken. Ich denke, durch die Energieersparnis hätte die Gemeinde die Möglichkeit das Vorhaben auch ohne eine KAG Umlage durchzuführen.

Eine Kopie meiner Stellungnahme übersende ich den im Rat vertretenen Parteien.

Mit freundlichen Grüßen

Achim Hirtz



106.)

Christoph Gottheil

Von: Christoph Gottheil
Gesendet: Montag, 7. Juni 2021 08:24
An: [REDACTED]
Cc: Christa Thies; Christoph Wübbelt
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Dompke!

In Ergänzung der Mail meiner Kollegin, Frau Thies, teile ich Ihnen folgendes mit:

Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage www.rosendahl.de veröffentlicht. In beiden Übersichten sind auch Ihre Fragen bzw. kritisierten Aspekte dem Grunde nach thematisiert und aus meiner Sicht auch beantwortet worden. Daher möchte ich hierauf verweisen. Wegen der Vielzahl der eingegangenen Eingaben verzichte ich aus Zeitgründen auf eine spezielle Beantwortung Ihrer Mail.

Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Gottheil

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister
Zimmer 206
Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-210
Fax: (02547) 77-199
Christoph.Gottheil@rosendahl.de
www.rosendahl.de

zu 106.)

Christa Thies

Von: Christa Thies
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 12:14
An: ~~Christa Thies~~
Betreff: AW: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED Technik

Sehr geehrter Herr Dompke,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei der Vielzahl der eingegangenen Mails nicht auf jede einzelne oder persönliche Anfrage eingehen können. Wir nehmen Ihre Anregungen gerne in die entsprechenden politischen Beratungen auf. Inwieweit Ihre Aspekte Berücksichtigung finden, kann ich zurzeit nicht beurteilen.

Daher empfehle ich Ihnen, am Mittwoch, den 02.06.2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr an der Videokonferenz teilzunehmen. Hierzu melden Sie sich bitte unter info@rosendahl.de an, um die Zugangsdaten für die Teilnahme zu erhalten.

☐ Des Weiteren können Sie die weitere Vorgehensweise und den Stand der Maßnahme in der Presse verfolgen bzw. den Protokollen der politischen Gremien entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

Christa Thies
Fachbereich II – Planen und Bauen
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Telefon 02547/77-146
Telefax 02547/77-199
eMail christa.thies@rosendahl.de
Web www.rosendahl.de

Von: Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 07:52
An: Christa Thies <christa.thies@rosendahl.de>
Betreff: WG: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED Technik

z.K. und weiteren Veranlassung

Christoph Gottheil

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister
Zimmer 206
Osterwick, Hauptstraße 30

48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-210
Fax: (02547) 77-199
Christoph.Gottheil@rosendahl.de
www.rosendahl.de

Von: Heino Dompke [mailto: [REDACTED]]
Gesendet: Sonntag, 30. Mai 2021 13:29
An: Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED Technik

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie bieten an, schriftlich – postalisch oder per Mail – zu dem Vorhaben, Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED Technik, Stellung zu nehmen, aber Sie geben leider nicht an, wohin diese Stellungnahme zu adressieren ist. Das wäre mein erster Kritikpunkt.

Des weiteren halte ich eine schriftliche Anhörung für sinnlos, da der Gedankenaustausch zwischen den Bürgern fehlt, oder werden die Stellungnahmen – anonymisiert – veröffentlicht, so daß andere Bürger hierüber nachdenken und hierzu wieder Stellung nehmen können? Das wäre demokratisches Verhalten mit dazugehörigem Meinungsaustausch.

Sie nennen auch keinen plausiblen Grund für die Umstellung auf LED Technik – Umweltbeitrag ist kein Grund für eine beitragspflichtige Umstellung der Straßenbeleuchtung. Sicherlich sind Einsparungen bei den laufenden Kosten möglich, allerdings betrifft dies zunächst in erster Linie die Gemeinde, oder werden die Bürger durch Reduzierung der Grundsteuern an den Einsparungen beteiligt? Die Einsparungen könnten doch auch dazu dienen, die Investition zu finanzieren.

Um auf den Umweltbeitrag zurück zu kommen, stellt sich die Frage, inwieweit tatsächlich Einsparungen beim CO2 Ausstoß zu verzeichnen sind, oder wird die Einsparung beim laufenden Betrieb nicht möglicherweise durch die Produktion neuer Anlagen wieder kompensiert oder gar überschritten? Nachhaltige Nutzung sieht anders aus!

Der vollständige Austausch der Leuchtkörper stellt nach Ansicht der Verwaltung angeblich eine Wertsteigerung dar. Worin soll diese Wertsteigerung begründet sein? Wenn ich mir die Anlage zum Schreiben, aus der im übrigen nicht hervorgeht, wie der Austausch nun tatsächlich aussehen soll, ansehe, stelle ich fest, daß die Beispiele für „technische Leuchten neu“ durchweg häßlich sind – also das genaue Gegenteil von Wertsteigerung.

Ich kann auch nicht nachvollziehen, wo mehr Sicherheit durch bessere Ausleuchtung für die Verkehrsteilnehmer herkommen soll. Zumindest in der Straße <Zum Wiedel> empfinde ich die Ausleuchtung als vollkommen ausreichend.

Besonders verstörend wirkt die Aussage, daß eine konkrete Benennung des Anliegerbeitrages noch nicht möglich sei, weil jede Grundstückseinheit individuell betrachtet, bewertet und berechnet werden müsse. Mit Sicherheit liegen doch schon Berechnungsbögen in der Schublade, wo nur die Gesamtsumme eingetragen werden muß und schon liegen die konkreten Beitragszahlen für jedes Grundstück vor. Wer entscheidet schon, eine bestimmte Maßnahme vorzunehmen ohne die konkreten Kosten dafür zu kennen? Das dürfte höchstens öffentlichen Verwaltungen vorbehalten sein.

Die vorliegende Angabe einer großen Bandbreite, die noch dazu unter- oder überschritten werden könne, ist einfach unmöglich.

Aus vorgenannten Gründen – insbesondere dem letzten – muß ich leider den Daumen nach unten richten, und damit zum Ausdruck bringen, daß ich die geplante Maßnahme nicht befürworten kann.

Mit freundlichen Grüßen,

Heino Dompke

Zum Wiedel 19 D-48720 Rosendahl

107.)

Christoph Gottheil

Von: Christoph Gottheil
Gesendet: Montag, 7. Juni 2021 08:28
An: ~~Christoph Gottheil~~
Cc: Christa Thies; Christoph Wübbelt
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik / Ihr Zeichen: 146/21
Becker

Sehr geehrter Herr Becker, sehr geehrter Herr Rechtsanwalt Schirmer,
in Ergänzung der Mail meiner Kollegin, Frau Thies, vom 31.05.2021 teile ich Ihnen folgendes mit:
Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage www.rosendahl.de veröffentlicht. In beiden Übersichten sind auch Ihre Fragen bzw. kritisierten Aspekte dem Grunde nach thematisiert und aus meiner Sicht auch beantwortet worden. Daher möchte ich hierauf verweisen.
Wegen der Vielzahl der eingegangenen Eingaben verzichte ich aus Zeitgründen auf eine spezielle Beantwortung Ihrer Mail.
Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Gottheil

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister
Zimmer 206
Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-210
Fax: (02547) 77-199
Christoph.Gottheil@rosendahl.de
www.rosendahl.de

Christa Thies

zu 107.)

Von: Christa Thies
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 12:27
An: [REDACTED]
Betreff: AW: 146/21 Becker

Sehr geehrter Herr Becker
Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt Schirmer,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei der Vielzahl der eingegangenen Mails nicht auf jede einzelne oder persönliche Anfrage eingehen können. Wir nehmen Ihre Anregungen gerne in die entsprechenden politischen Beratungen auf. Inwieweit Ihre Aspekte Berücksichtigung finden, kann ich zurzeit nicht beurteilen.

Daher empfehle ich Ihnen, am Mittwoch, den 02.06.2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr an der Videokonferenz teilzunehmen. Hierzu melden Sie sich bitte unter info@rosendahl.de an, um die Zugangsdaten für die Teilnahme zu erhalten.

Des Weiteren können Sie die weitere Vorgehensweise und den Stand der Maßnahme in der Presse verfolgen bzw. den Protokollen der politischen Gremien entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

Christa Thies
Fachbereich II – Planen und Bauen
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Telefon 02547/77-146
Telefax 02547/77-199
eMail christa.thies@rosendahl.de
Web www.rosendahl.de

Von: Susanne Schröder <susanne.schraeder@rosendahl.de>
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 07:56
An: Christa Thies <christa.thies@rosendahl.de>; Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>
Betreff: WG: 146/21 Becker

Susanne Schröder

Gemeinde Rosendahl
Sekretariat Bürgermeister, Städtepartnerschaften
Zentraler Service und Finanzen
Raum 205

Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-208
Fax: (02547) 77-199
susanne.schraeder@rosendahl.de
www.rosendahl.de

Von: Schäfer-Crombach [mailto:...]
Gesendet: Freitag, 28. Mai 2021 16:54
An: Info <info@rosendahl.de>
Betreff: 146/21 Becker

Az. FB II / 656.42
Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
Anhörungs schreiben vom 12.05.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

anliegend übersenden wir als Dateianhang

- unser Schreiben vom 28.05.2021 nebst den darin aufgeführten Anlagen.

Mit freundlichen Grüßen
Julian Schirmer, Rechtsanwalt

Anlagen: Wie vorstehend aufgeführt



Schäfer & Crombach
Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

[REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]

Die unverschlüsselte Kommunikation per E-Mail ist nicht gegen den Zugriff durch Dritte geschützt. Daher ist nur die von uns unterzeichnete schriftliche Fassung von Aussagen verbindlich. Darüber hinaus obliegt es der alleinigen Verantwortung des Empfängers, die E-Mail und deren Anhänge auf mögliche Viren und Schadsoftware zu überprüfen. Diese E-Mail enthält vertrauliche oder rechtlich geschützte Informationen. Sollten Sie nicht der richtige Adressat sein oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten diese E-Mail.



SCHÄFER & CROMBACH
Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Schäfer & Crombach, Borkener Str. 65, 48653 Coesfeld
146/21H15

Dirk Schäfer
Rechtsanwalt bis 31.01.2019

Sven Crombach
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Miet- & Wohnungseigentumsrecht

Julian Schirmer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Gemeinde Rosendahl
Der Bürgermeister
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl



nur per E-Mail an:
info@rosendahl.de

Kanzlei

~~Am Ende Borkener Str. 65, 48653 Coesfeld~~
~~Telefon: 05272-9245-0 Fax: 05272-9245-100~~
~~E-Mail: info@schaefer-crombach.de~~
~~Internet: www.schaefer-crombach.de~~

Zeiten: Mo-Fr 08.00-12.30 & 14.00-18.00 Uhr
Persönliche Termine nach Vereinbarung

Bitte stets angeben:
146/21 Becker
Coesfeld, 28.05.2021
IS 02788-21

Az. FB II / 656.42
Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
Anhörungsschreiben vom 12.05.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

in vorgenannter Angelegenheit zeigen wir mit in Kopie beigefügter

- Vollmacht vom 19.05.2021

an, dass uns Herr Werner Becker, wohnhaft Darfelder Markt 17, 48720 Rosendahl mit der Wahrnehmung seiner rechtlichen Interessen beauftragt und bevollmächtigt hat.

Ihr Anhörungsschreiben an unseren Mandanten vom 12.05.2021 liegt uns vor.

Unserem Mandanten ist es ein Anliegen, Ihnen seine persönliche Meinung zu der von Ihnen beabsichtigten Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik im Rahmen der hiesigen, fristgerechten Stellungnahme mitzuteilen:

Unser Mandant zeigt sich mit der von Ihnen beabsichtigten Umstellung der Straßenbeleuch-

tung auf LED-Technik nicht einverstanden. Er hält diese für nicht erforderlich und regt an, einen Austausch der Straßenbeleuchtung im Einzelfall zu prüfen, wenn die jeweils vorhandene Straßenbeleuchtung defekt ist. In diesen Einzelfällen sollten dann die zu erwartenden Reparaturkosten mit den Kosten der Umstellung auf LED-Technik verglichen und anschließend abgewogen werden, ob eine Umstellung sowohl unter wirtschaftlichen Aspekten als auch unter Gesichtspunkten des Umweltschutzes verhältnismäßig erscheint.

Mit freundlichen Grüßen



Julian Schirmer
Rechtsanwalt

☐ Anlage: Wie vorstehend aufgeführt

☐

VOLLMACHT

Der Schäfer & Crombach Rechtsanwälte Partnerschaft mbB (AG Essen PR 4163), Borkener Straße 65, 48653 Coesfeld, Tel. 02541-94790, Fax 02541-3768, wird hiermit in der

Angelegenheit Becker ./ . Gemeinde Rosendahl

wegen Umstellung Straßenbeleuchtung

uneingeschränkte Vollmacht erteilt, den Vollmachtgeber außergerichtlich und gerichtlich gegenüber jedermann zu vertreten, insbesondere gegenüber allen Gerichten und Behörden sowie in allen Instanzen. Die Vollmacht umfasst insbesondere folgende Befugnisse:

1. Abgabe von Willenserklärungen (z.B. Kündigungen) sowie Einholung von Auskünften bei Dritten, insbesondere Behörden und Gerichten.
2. Klage zu erheben und den Rechtsstreit durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu beseitigen.
3. Vertretung in allen Nebenverfahren (z.B. Kostenfestsetzung, Zwangsvollstreckung, Zwangsversteigerung, Hinterlegung, Arrest und einstweilige Verfügung), einschließlich der daraus erwachsenden besonderen Verfahren.
4. Rechtsmittel aller Art einzulegen, zurückzunehmen oder darauf zu verzichten.
5. Zustellungen aller Art vorzunehmen und an sich bewirken zu lassen; soweit Zustellungen statt an die Bevollmächtigten auch an den Vollmachtgeber unmittelbar zulässig sind, wird gebeten, diese nur an die Bevollmächtigten durchzuführen.
6. Empfang des Streitgegenstandes (insbesondere Geld, Wertsachen, Urkunden und Sicherheiten) und der vom Gegner, von der Justizkasse oder anderen Stellen zu erstattenden Kosten.
7. Übertragung der Vollmacht ganz oder teilweise auf andere.

Mehrere Vollmachtgeber haften als Gesamtschuldner. In Höhe der aus diesem Mandat für die o.a. Rechtsanwälte Partnerschaft entstehenden Vergütung tritt der Vollmachtgeber seine Zahlungs- und Kostenerstattungsansprüche gegen den Gegner sowie die Staatskasse und Dritten unwiderruflich an die o.a. Rechtsanwälte Partnerschaft ab.

Die Erteilung der Vollmacht erfolgt unabhängig von einer Leistungszusage einer Rechtsschutzversicherung. Über die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Beratungs- oder Prozesskostenhilfe ist der Vollmachtgeber unterrichtet.

Die o.a. Rechtsanwälte Partnerschaft hat vor Unterzeichnung der Vollmacht den Vollmachtgeber darauf hingewiesen,

- a) dass sich in der oben bezeichneten Angelegenheit die anwaltliche Vergütung nach dem Gegenstandswert richtet, soweit keine Vergütungsvereinbarung getroffen worden ist, und
- b) dass die ausgehändigten Datenschutzinformationen Bestandteil dieser Vollmacht sind.

Für den Fall, dass der Vollmachtgeber eine E-Mail-Adresse mitgeteilt hat oder noch mitteilt, erklärt er sich mit der Kontaktaufnahme durch die Rechtsanwälte Partnerschaft per E-Mail einverstanden.

Coesfeld, den 19.05.21 *Werner Becker*
Anlage: Datenschutzinformationen Unterschrift Werner Becker

Unterschrift Werner Becker

Christoph Gottheil

Von: Christoph Gottheil
Gesendet: Montag, 7. Juni 2021 08:31
An: ~~Christoph Gottheil~~
Cc: Christa Thies; Christoph Wübbelt
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrte Frau Treus, sehr geehrter Herr Treus!

in Ergänzung der Mail meiner Kollegin, Frau Thies, vom 31.05.2021 teile ich Ihnen folgendes mit:

Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage www.rosendahl.de veröffentlicht. In beiden Übersichten sind auch Ihre Fragen bzw. kritisierten Aspekte dem Grunde nach thematisiert und aus meiner Sicht auch beantwortet worden. Daher möchte ich hierauf verweisen. Wegen der Vielzahl der eingegangenen Eingaben verzichte ich aus Zeitgründen auf eine spezielle Beantwortung Ihrer Mail.

Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Gottheil

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister
Zimmer 206
Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-210
Fax: (02547) 77-199
Christoph.Gottheil@rosendahl.de
www.rosendahl.de

zu 108.)

Christa Thies

Von: Christa Thies
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 12:31
An: 
Betreff: AW: Strassenbeleuchtung

Sehr geehrte Frau Treus,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei der Vielzahl der eingegangenen Mails nicht auf jede einzelne oder persönliche Anfrage eingehen können. Wir nehmen Ihre Anregungen gerne in die entsprechenden politischen Beratungen auf. Inwieweit Ihre Aspekte Berücksichtigung finden, kann ich zurzeit nicht beurteilen.

Daher empfehle ich Ihnen, am Mittwoch, den 02.06.2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr an der Videokonferenz teilzunehmen. Hierzu melden Sie sich bitte unter info@rosendahl.de an, um die Zugangsdaten für die Teilnahme zu erhalten.

☐ Des Weiteren können Sie die weitere Vorgehensweise und den Stand der Maßnahme in der Presse verfolgen bzw. den Protokollen der politischen Gremien entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

Christa Thies

Fachbereich II – Planen und Bauen
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen
☐ Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Telefon 02547/77-146
Telefax 02547/77-199
eMail christa.thies@rosendahl.de
Web www.rosendahl.de

Von: Susanne Schröder <susanne.schraeder@rosendahl.de>

Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 07:57

An: Christa Thies <christa.thies@rosendahl.de>; Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>

Betreff: WG: Strassenbeleuchtung

Susanne Schröder

Gemeinde Rosendahl
Sekretariat Bürgermeister, Städtepartnerschaften
Zentraler Service und Finanzen
Raum 205
Osterwick, Hauptstraße 30

48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-208
Fax: (02547) 77-199
susanne.schraeder@rosendahl.de
www.rosendahl.de

Von: christiane treus [REDACTED]
Gesendet: Freitag, 28. Mai 2021 17:16
An: Info <info@rosendahl.de>
Betreff: Strassenbeleuchtung

Sehr geehrter Herr Gottheil.

Grundsätzlich finde ich die Maßnahme der Umstellung auf LED Technik sinnvoll. In dem Brief sind die Einflussfaktoren benannt. Wir besitzen ein Eckgrundstück und sind nicht bereit mehr als andere Grundstücksbesitzer zu zahlen. Wir haben eh schon mehr Fläche vor der Tür zum Fegen, Sauberhalten, Mähen der Rasenflächen. Ich bin der Meinung, man sollte und darf keine Unterschiede zwischen der Lage der Grundstücke machen. Jeder Bürger hat etwas von der Beleuchtung und somit sollten die Kosten gerecht aufgeteilt werden. Mein Mann und ich sind nicht bereit, mehr als andere Eigentümer zu zahlen. Vielleicht gibt es auch einen anderen kostengünstigeren Anbieter des Leuchtmittels LED. M.f. G Christiane und Sacha Treus

--

Diese Nachricht wurde von meinem Android Mobiltelefon mit GMX Mail gesendet.

109.

Christa Thies

Von: Matthias [REDACTED]
Gesendet: Montag, 7. Juni 2021 10:19
An: Christoph Gottheil
Cc: Christa Thies; Christoph Wübbelt
Betreff: Re: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Gottheil,

Danke für Ihre Mail.

Leider konnte ich bei der Videoschalte nicht teilnehmen, da wir in Urlaub waren. Wer von den Unterzeichneten teilgenommen hat kann ich dementsprechend nicht sagen. Meiner Information nach hat uA. Martin Schulenkorf teilgenommen...

Wie auch immer, unsere Fragen sind anteilig aber definitiv nicht alle zufriedenstellend beantwortet worden.

Es bleibt dabei das die Aktion

mE in keinem Verhältnis steht und die Herangehensweise sehr fraglich ist.

Dennoch danke für die Aktion der online Bürgersprechstunde.
Eine gute und sinnige Aktion.

Gruß

Matthias Kögging

Von meinem iPhone gesendet

Am 07.06.2021 um 08:38 schrieb Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>:

Sehr geehrter Herr Kögging,

in Ergänzung der Mail meiner Kollegin, Frau Thies, vom 31.05.2021 teile ich Ihnen folgendes mit:

Leider hat niemand derjenigen Menschen, die das mit Mail vom 29.05.2021 eingereichte Schreiben unterzeichnet haben, an der digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 teilgenommen. Zumindest habe ich kein Gesicht über ggf. eingeschaltete Kameras sehen können. Nun denn.

Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage www.rosendahl.de veröffentlicht. In beiden Übersichten sind auch Ihre Fragen bzw. kritisierten Aspekte dem Grunde nach thematisiert und aus meiner Sicht auch ausreichend beantwortet worden. Daher möchte ich hierauf verweisen. Wegen der Vielzahl der eingegangenen Eingaben verzichte ich aus Zeitgründen auf eine gesonderte Beantwortung Ihrer Mail.

Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Gottheil

zu 109.)

Susanne Schröder

Gemeinde Rosendahl	
Von:	Eingegangen am:
Gesendet:	
An:	29. Mai 2021
Betreff:	
BM/StS/FB: 11	

Matthias [REDACTED]
Samstag, 29. Mai 2021 09:50
Info
Stellungnahme / Einspruch zur LED Umrüstung

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie eine Stellungnahme /
Einspruch von 20 Grundstückseigentümern
zur geplanten LED Umrüstung.

Das Original ist in der Post. Die digitale
Vorabsendung dient zur Sicherstellung
der fristgerechten Zustellung.

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Kögging

Gemeinde Rosendahl
Eingegangen am:
31. Mai 2021
BM/StS/FB:

4 / 1

Um es ganz klar zu sagen: Wir sind gerne bereit, unseren Beitrag für eine energieeffiziente Gemeinde zu leisten! Jedoch stehen unserer Einschätzung nach Kosten von mehr als 50 € pro Grundstückseigentümer (bezogen auf ein Einfamilienhaus) in keinem angemessenen Verhältnis zum angekündigten Erfolg!

Um den Wechsel auf LED-Technik dennoch und auch kosteneffizient durchführen zu können, möchten wir vorschlagen, den Umbau in Form einer tatkräftigen Bürgerinitiative mit ansässigen zertifizierten Elektrikern durchzuführen.

Nach Rücksprache mit den unten aufgeführten Nachbarn, würden wir die Umrüstung im Wohngebiet Haus Holtwick eigenständig durchführen.

Dadurch würden im Wesentlichen nur die Kosten zur Anschaffung der Leuchten „zu Buche“ schlagen. Die Frage der Gewährleistung ließe sich beispielsweise dadurch beantworten, dass die Leuchten durch ein (vorzugsweise lokales) Unternehmen bezogen werden. Dieses könnte dann die auch Abnahme nach den erfolgten Umbauten durchführen. Es versteht sich von selbst, dass dieses Unternehmen für das „Risiko“ einen kleinen Aufschlag nehmen wird. Mit großer Sicherheit würden die Kosten jedoch deutlich reduziert werden können.

Aus zuvor genannten Gründen lehnen wir das geplante Vorgehen in der von Ihnen vorgeschlagenen Form ab. Wie Sie diesem Schreiben jedoch entnehmen können, sind wir als Anlieger dennoch bereit den Weg grundsätzlich mitzugehen und mit sach- und fachkundiger Eigeninitiative zu unterstützen.

Hierzu wäre es schön ein Feedback zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Kögging

Nachfolgend Unterzeichnende stimmen den Ausführungen zu und widersprechen dem geplanten Vorhaben ebenfalls:

Matthias Kögging

Heinrich-Backensfeld-Str 5 • Rosendahl-Holtwick, NRW 48720 • Telefon: [REDACTED]

Nr	Name	Gemarkung	Flur	Flur- stück	Straße & Nr.	Unterschrift
1.	Brüggemann	Holtwick	8	146	H.-Backensfeld 10	[Signature]
2.	H. Hermann	Holtwick	8	147	H.-Backensfeld Str. 12	[Signature]
3.	Muholt	Holtwick			H. Backensfeld Str. 7	[Signature]
4.	Altmeppen	Holtwick	6		K. B. 6	[Signature]
5.	Genschmüller	Holtwick	8	150	Hennrich B. Str. 8	[Signature]
6.	Hirtz	Holtwick	8		H.-Backensfeld Str. 6	[Signature]
7.	Zeun	Holtwick	8	54	Kreuzstraße 24	[Signature]
8.	Bleichvot	Holtwick	8		Im Kreuzkamp 6-7	[Signature]
9.	Gratthoff	"			Hammale 1	[Signature]
10.	Schalten Ker	Holtwick	8	704	Jennings Kamp 70	[Signature]
11.	Sicking	Holtwick			Jenningskamp 7	[Signature]
12.	Mönsers	"	8		ROGGENKAMP 6	[Signature]
13.	Kröger	Holtwick			H.-Backensfeld-Str. 28	[Signature]
14.	Fischer	Holtwick	8		H.-Backensfeld Str. 27	[Signature]
15.	Pasker	Holtwick			Roggenkamp 1	[Signature]
16.	Sch. Fuchting	Holtwick			Im Kreuzkamp 15	[Signature]
17.	Hellmann	"			Im Kreuzkamp 24	[Signature]

Matthias Kögging

Heinrich-Backensfeld-Str 5 • Rosendahl-Holtwick, NRW 48720 • Telefon: 0

Nr	Name	Gemarkung	Flur	Flur- stück	Straße & Nr.	Unterschrift
18.	Jörg Ueharow	Holtwick			Am Holtwick 47	
19.	Matthias Kögging	"	6	376	Am Holtwick 47 / Friedhofstraße 1	
20.	"	"	8	222	H-Backensfeld-Str. 5	
21.						
22.						
23.						
24.						
25.						
26.						
27.						
28.						
29.						
30.						
31.						
32.						
33.						
34.						

Von: Christoph Gottheil
Gesendet: Montag, 7. Juni 2021 08:42
An: ~~Christoph Gottheil~~
Cc: Christa Thies; Christoph Wübbelt
Betreff: Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Sehr geehrte Eheleute Vier,

in Ergänzung der Mail meiner Kollegin, Frau Thies, vom 31.05.2021 teile ich Ihnen folgendes mit:

Parallel zur digitalen BM-Sprechstunde am 02.06.2021 haben wir zwei FAQ-Listen auf der gemeindlichen Homepage www.rosendahl.de veröffentlicht. In beiden Übersichten sind auch Ihre Fragen bzw. kritisierten Aspekte dem Grunde nach thematisiert und aus meiner Sicht auch beantwortet worden. Daher möchte ich hierauf verweisen. Wegen der Vielzahl der eingegangenen Eingaben verzichte ich aus Zeitgründen auf eine ausführliche Beantwortung Ihrer Mail.

Nur so viel: Es ist nicht richtig, dass nur die Grundstückseigentümer*innen im Bereich von Anliegerstraßen beitragspflichtig sind. Auch die Personen, die ihre Grundstücke an Hauptverkehrsstraßen liegen haben, z.B. Haupt- oder Holtwicker Straße in Osterwick, müssen ihren Beitrag leisten. Näheres ist der gemeindlichen Straßenbaubeitragssatzung zu entnehmen.

Über das weitere Prozedere werden die politischen Gremien (Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 24.06.2021 und Rat am 01.07.2021) beraten und entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Gottheil

Gemeinde Rosendahl

Bürgermeister
Zimmer 206
Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-210
Fax: (02547) 77-199
Christoph.Gottheil@rosendahl.de
www.rosendahl.de

25 110.)

Christa Thies

Von: Christa Thies
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 12:37
An: [REDACTED]
Betreff: AW: LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung

Sehr geehrte Frau Vier,
sehr geehrter Herr Vier,

vielen Dank für Ihre Mail/Ihr Schreiben. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei der Vielzahl der eingegangenen Mails nicht auf jede einzelne oder persönliche Anfrage eingehen können. Wir nehmen Ihre Anregungen gerne in die entsprechenden politischen Beratungen auf. Inwieweit Ihre Aspekte Berücksichtigung finden, kann ich zurzeit nicht beurteilen.

Daher empfehle ich Ihnen, am Mittwoch, den 02.06.2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr an der Videokonferenz teilzunehmen. Hierzu melden Sie sich bitte unter info@rosendahl.de an, um die Zugangsdaten für die Teilnahme zu erhalten.

Des Weiteren können Sie die weitere Vorgehensweise und den Stand der Maßnahme in der Presse verfolgen bzw. den Protokollen der politischen Gremien entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Christa Thies



Gemeinde Rosendahl

Christa Thies
Fachbereich II – Planen und Bauen
Abwasserbeseitigung und Beitragswesen
Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Telefon 02547/77-146
Telefax 02547/77-199
eMail christa.thies@rosendahl.de
Web www.rosendahl.de

Von: Susanne Schröder <susanne.schraeder@rosendahl.de>
Gesendet: Montag, 31. Mai 2021 08:07
An: Christa Thies <christa.thies@rosendahl.de>; Christoph Gottheil <Christoph.Gottheil@rosendahl.de>
Betreff: WG: LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung

Susanne Schröder

Gemeinde Rosendahl
Sekretariat Bürgermeister, Städtepartnerschaften
Zentraler Service und Finanzen
Raum 205

Osterwick, Hauptstraße 30
48720 Rosendahl
Tel.: (02547) 77-208
Fax: (02547) 77-199
susanne.schraeder@rosendahl.de
www.rosendahl.de

Von: [REDACTED]

Gesendet: Samstag, 29. Mai 2021 18:31

An: Info <info@rosendahl.de>

Betreff: LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 07.05.2021 haben Sie darüber informiert, dass die Straßenbeleuchtung auf LED-Technik umgerüstet werden soll.

Hiermit sind wir nicht einverstanden. Aus unserer Sicht ist die jetzige Beleuchtung völlig ausreichend und einen Austausch der Straßenbeleuchtung sehen wir erst dann für notwendig an, wenn diese defekt ist oder total ausfällt.

Wieder mal soll der Bürger für einen beachtlichen Anteil der Kosten aufkommen. Unserer Meinung nach sind diese Gebühren nicht gerechtfertigt. Warum werden Anlieger von Wohnstraßen immer wieder zur Kasse gebeten, wobei Anliegern von Hauptverkehrsstraßen keine Kosten entstehen. Durch unsere Straße fahren ausreichend fremde Fahrzeuge, die nicht nur Besucher in der Nachbarschaft sind, sondern auch viele, die zum Friedhof fahren, weil sie den Trauerzug umfahren wollen.

Durch die bestehenden Kfz.-, Umsatz- und Mineralölsteuer sind wir Bürger bereits mehr als genug belastet.

Die KAG-Beiträge sind unserer Meinung nach Abzocke und gehören wie auch bereits in anderen Bundesländern abgeschafft.

Viele Grüße

Klaus und Ulrike Vier
Haselhof 10
48720 Rosendahl